



Mitteilungsblatt



der Gemeinde Grainet

Anschrift: Obere Hauptstraße 21, 94143 Grainet
Internet: www.grainet.de

Tel. 08585/9600-0, Fax: 08585/9600-96
E-Mail: poststelle@grainet.bayern.de

Oktober 2015

Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

zurzeit sind unsere Bauhofmitarbeiter dabei, die **Erschließungsstraße** für das neue **Gewerbegebiet** „Am Bauhof“ zu bauen. Die Zufahrt erfolgt von der Staatsstraße (nördlich des Landschaftsweiher in Fürholz), damit die Anwohner in der Kurzsäge und in der Vorderfreundorfer Straße nicht mit zusätzlichem Verkehr belastet werden. Möglich wird diese Anbindung, weil der nötige Grund bereitgestellt wird und wir vom Straßenbauamt Passau, nach eingehender Prüfung, diese Anbindungsmöglichkeit an die Staatsstraße gestattet bekamen. Für dieses Entgegenkommen sind wir sehr dankbar.

Wir hoffen, dass wir mit der **Bauleitplanung** gut vorankommen und noch in diesem Jahr ein Bauvorhaben realisiert werden kann. Im Übrigen hoffen wir, dass sich der seit Monaten viel diskutierte Grundbedarf örtlicher bzw. regionaler Betriebe verwirklichen wird.

In diesen Tagen konnte man ein Unternehmen bei **Baggerarbeiten an der Hochstraße** beobachten und die Vermutung lag nahe, es würde bereits mit dem Abtrag der Kuppe begonnen werden. Dabei wurde lediglich dem Anspruch des **Denkmalschutzes** nachgegangen, der die Überprüfung des Planungsbereiches bezüglich möglicher Überreste aus der Säumerzeit forderte, nachdem der „Goldene Steig“ durch dieses Gebiet führte. Ergebnis: „Fehlanzeige“.

Zwei **Anträge** aus der **Bürgerversammlung** können als abgehakt betrachtet werden. Die Sanierungsarbeiten des Walderschließungsweges beim Schollerkreuz in Richtung Gschwendet ist abgeschlossen und das neue Buswartehäuschen in Vorderfreundorf ist aufgestellt.

Eine wichtige Anmerkung zum Waldwegebau:

In einigen Bereichen der Waldwege sind angemessene Entwässerungsmöglichkeiten zwingend notwendig. Deshalb ergeht die dringende Bitte an die betroffenen Waldbesitzer, doch unsere Bauhofmitarbeiter bei diesen wichtigen Erhaltungsmaßnahmen zu unterstützen.

In **Kindergarten** und **Schule** ist wieder Leben eingekehrt. An der Grundschule in Grainet haben **18** Schüler (Abc-Schützen) ihre Schullaufbahn begonnen. Insgesamt besuchen **88** Kinder unsere Grundschule. Im Schulverband Grainet-Hinterschmiding zählen wir **170** Schüler. Die Mittelschule in Freyung besuchen **45** aus unserer Gemeinde, während es an der MS in Waldkirchen noch **6** sind. An der Förderschule in Waldkirchen befinden sich **8** Graineter Schüler. Unser Kindergarten ist mit **79** Kindern sehr gut belegt.

Die **Bevölkerungsentwicklung** (Demographie) zeigt aufgrund der internen Fortschreibung in diesem Jahr eine negative Tendenz an. **12** Geburten stehen **17** Sterbefälle gegenüber und bei **49** Zuzügen haben wir **69** Abmeldungen bis dato zu verzeichnen.

Aus dem Gemeinderat:

Bei **zwei Ortsterminen** (Gewerbegebiet am Bauhof und Hotelneubau Helmut Paster in Hobelsberg) wollte sich der Gemeinderat über die besonderen Gegebenheiten und Umstände ein Bild machen. In der Sitzung wurden folgende **Bauanträge genehmigt**: Doris und Fritz Schmid, Vorderfreundorf, Einbau einer Dachgaube und Ausbau des Dachgeschosses in das bestehende Wohnhaus; Bettina Eder, Oberseilberg, Errichtung einer Holzagerhütte;

Im Rahmen der **Bauleitplanung** wurde beschlossen, auf Wunsch des Antragsstellers, das Verfahren zur Änderung der **Einbeziehungssatzung „Kurzsäge“** durch Deckblatt Nr. 1 einzustellen.

Die Aufstellung der **Ergänzungssatzung „Kronwinkel“** wird aufgestellt und der Vorentwurf mit den Anmerkungen gebilligt. **Änderung des Flächennutzungsplanes** und die **Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Erweiterung des Gewerbegebietes „Am Bauhof“** wurden beschlossen. Der Vorentwurf zur **Änderung des Flächennutzungsplanes** durch Deckblatt Nr. 17 **„SO Tourismus Hobelsberg II“** wurde gebilligt und die Verwaltung mit der Durchführung der frühzeitigen Bürger- und Fachstellenbeteiligung beauftragt. Gleiches gilt für den **Vorentwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Tourismus Hobelsberg II“**.

Die Einführung des **Digitalfunks für die Feuerwehren** wird sich weiter verzögern. Mit einer Umrüstung in 2015 ist möglicherweise nicht mehr zu rechnen.

Bei den **Ersatzbeschaffungen** für die FFW Grainet ist nach heutigem Stand mit der Auslieferung des MZF Ende 2016 und des HLF Anfang 2017 zu rechnen, so die Informationen an die Gemeinderäte.

Bezüglich der **Straßensanierungen** Hochstraße – Fürholz und Ortsdurchfahrt Fürholz gibt es vom Straßenbauamt positive Signale für die Realisierung in 2016. Die Gemeinde hat diesbezüglich ihre Hausaufgaben gemacht und mittels Kamerabefahrung die vorgeschobene Schadensermittlung im Bereich Kanal durchgeführt. Sieht insgesamt nicht dramatisch aus.

Eine Sitzung des Gemeinderates findet statt am Mittwoch, 30.09.2015. Die nächste turnusmäßige Gemeinderatssitzung ist für Mittwoch, 21. Oktober 2015 anberaumt.

Bauleitplanung

Bekanntmachung über die Bürgerbeteiligung bei der Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Gemeinderat der Gemeinde Grainet hat am 19.08.2015 beschlossen, für das Gebiet **Hobelsberg** den Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 17 zu ändern.

Mit der Erarbeitung eines Planentwurfes wurde das Architekturbüro Feßl und Partner, Hauzenberg, beauftragt.

Der Planentwurf einschließlich Begründung und Umweltbericht wurde am 09.09.2015 vom Gemeinderat gebilligt und kann in der Zeit vom **28.09.2015 bis 30.10.2015** im Rathaus Grainet (Bauamt), Obere Hauptstraße 21, Zi.-Nr. 4 OG, 94143 Grainet, eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben.

Der Planentwurf wird bei einer öffentlichen Versammlung, die am **Donnerstag, 22.10.2015 um 16.00 Uhr im Rathaus Grainet**, Obere Hauptstraße 21, 94143 Grainet, stattfindet, jedermann vorgestellt. Dabei werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtliche Auswirkungen dargelegt und erörtert.

Bekanntmachung über die Auslegung des Planentwurfes zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Tourismus Hobelsberg II“

Der Gemeinderat der Gemeinde Grainet hat am 19.08.2015 beschlossen, für das Gebiet **Hobelsberg**, betreffend die Grundstücke FINr. 642/2, 643/1, 644, 644/2 und 643/4 Gemarkung Grainet, einen qualifizierten Bebauungsplan aufzustellen.

Auf den bezeichneten Grundstücken soll ein Sondergebiet Tourismus ausgewiesen werden.

Der Planentwurf wurde vom Planungsbüro Feßl und Partner, Hauzenberg ausgearbeitet.

Der Planentwurf einschließlich Begründung und Umweltbericht wurde am 09.09.2015 vom Gemeinderat gebilligt. Er liegt in der Zeit vom **28.09.2015 bis 30.10.2015** im Rathaus Grainet (Bauamt), Obere Hauptstraße 21, Zi.-Nr. 4 OG, 94143 Grainet, öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden.

Der Planentwurf wird bei einer öffentlichen Versammlung, die am **Donnerstag, 22.10.2015 um 16.30 Uhr im Rathaus Grainet**, Obere Hauptstraße 21, 94143 Grainet, stattfindet, jedermann vorgestellt. Dabei werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtliche Auswirkungen dargelegt und erörtert.

Bekanntmachung über die Absicht, den Flächennutzungsplan zu ändern

Der Gemeinderat der Gemeinde Grainet hat am 09.09.2015 beschlossen, den Flächennutzungsplan für die **Erweiterung des Gewerbegebietes „Am Bauhof“** durch Deckblatt Nr. 18 zu ändern.

Sobald die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung aufgezeigt werden können, wird die Gemeinde Grainet Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.

Nach Erstellung des Planentwurfes wird dieser samt Erläuterungsbericht öffentlich ausgelegt. Hierauf wird durch gesonderte Bekanntmachung hingewiesen.

Bekanntmachung über den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung des Gewerbegebietes Am Bauhof“

Der Gemeinderat der Gemeinde Grainet hat am 09.09.2015 beschlossen, für das Gebiet **Kurzsäge**, betreffend die Grundstücke FINr. 322/1, 319 Tfl., 318 Tfl., 317 Tfl. Gemarkung Fürholz einen Bebauungsplan aufzustellen.

Auf den bezeichneten Grundstücken soll ein Gewerbegebiet ausgewiesen werden.

Nach Erstellung des Planentwurfes wird dieser samt Begründung öffentlich ausgelegt. Hierauf wird durch gesonderte Bekanntmachung hingewiesen.

Bekanntmachung über die Auslegung des Planentwurfes zur Aufstellung der Ergänzungssatzung „Kronwinkel“

Der Gemeinderat der Gemeinde Grainet hat am 09.09.2015 beschlossen, für das Gebiet **Kronwinkel**, betreffend das Grundstück FINr. 744/3 Gemarkung Böhmzwiesel die Ergänzungssatzung „Kronwinkel“ aufzustellen.

Auf dem bezeichneten Grundstück soll eine Bauparzelle ausgewiesen werden.

Der Planentwurf wurde vom Planungsbüro Petzi, Waldkirchen, ausgearbeitet.

Der Planentwurf einschließlich Begründung und Erläuterung wurde am 09.09.2015 vom Gemeinderat Grainet gebilligt.

Der Planentwurf mit Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit vom **23.09.2015 bis 26.10.2015** im Rathaus Grainet, Obere Hauptstraße 21, Zi.-Nr. 4 OG, 94143 Grainet, öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden.

In sämtlichen Verfahren wird zudem auf die erfolgte ortsübliche Bekanntmachung durch Anschlag an den Amtstafeln hingewiesen.

Neues Bundesmeldegesetz zum 01.11.2015

Das neue Bundesmeldegesetz (BMG) tritt am **1. November 2015** in Kraft. Damit wird das bisher geltende Melderechtsrahmengesetz (MRRG) des Bundes und die Meldegesetze der 16 Bundesländer in einem Meldegesetz zusammengeführt.

Eine neue und äußerst wichtige Regelung im BMG ist die eingeführte Mitwirkung des Wohnungsgebers bei An- oder Abmeldungen. Demnach muss der Meldepflichtige bei seiner Anmeldung der Meldebehörde **zwingend** eine Bestätigung des Wohnungsgebers – also des Vermieters – vorlegen, worin dieser den Einzug der Person oder des Familienverbandes in die Wohnung bestätigt. Vordrucke für diese sogen. „Wohnungsgeberbestätigung“ gem. § 19 BMG liegen bei der Gemeinde Grainet auf. Die Vorlage eines Mietvertrages ist nicht ausreichend! Diese neue gesetzliche Regelung erfordert einen erheblichen Verwaltungsaufwand. Um eine reibungslose Bearbeitung im Meldeamt zu ermöglichen, werden Wohnungsvermieter und Meldepflichtige gebeten, diese Vorgabe ab 1. November 2015 zu beachten.

Das Örtliche

Das Örtliche für Freyung, Grafenau, Waldkirchen und Umgebung sowie Gelbe Seiten *regional* für die Landkreise Freyung-Grafenau und Regen (Ausgabe 2015/2016) liegen seit Mitte September in allen teilnehmenden Poststellen sowie bei REWE und Netto zur Abholung bereit. Das Örtliche enthält neben den überarbeiteten Einträgen auch die Stadtpläne von Freyung, Waldkirchen und Grafenau sowie den aktuellen Plan des ÖPNV. Ein Sonderteil im Buch informiert über Ärzte und viele weitere Gesundheitsberufe. Die Bürgerserviceseiten und das Ortsverzeichnis inklusive Postleitzahlen wurden auf den neuesten Stand gebracht. Ebenfalls auf den Bürgerserviceseiten finden Sie die neuen Post- und Portopreise.

Energiewende: „10.000 Häuser-Programm“

Die meisten Menschen denken beim Energiesparen in erster Linie an Strom. Dabei liegt eines der größten Einsparpotentiale im Gebäudebereich, denn 40 % der gesamten Endenergie wird in Gebäuden verbraucht. Deswegen hat der Freistaat Bayern das neue Förderprogramm „10.000 Häuser“ ins Leben gerufen, um die Wärmewende weiter voranzubringen. Mit diesem Programm erhalten Bürgerinnen und Bürger, die ihr Ein- oder Zweifamilienhaus selbst nutzen, einen finanziellen Zuschuss, den sogenannten „EnergieBonusBayern“ von 1.000 bis maximal 18.000 Euro zur Modernisierung. Das Programm besteht aus dem Teil „EnergieSystemhaus“ mit dessen Hilfe ein Altbau energetisch saniert oder ein energieeffizienter Neubau errichtet werden kann und aus dem Teil „Heizungstausch“ mit dem der Tausch einer alten Heizungsanlage gefördert wird. Für die Abwicklung des Programms ist die Regierung von Niederbayern zuständig. Bereits seit 15. September 2015 können Anträge elektronisch zentral über die Internetplattform www.EnergieBonus.Bayern gestellt werden. Außerdem sind dort weiterführende Informationen zum Förderprogramm zu finden. Wenn Sie eine persönliche Auskunft wünschen, steht Ihnen die Servicestelle der Bayer. Staatsregierung unter der Tel.-Nr. 089/12 22 20 zur Seite.

Der Landkreis sucht wieder Familienpaten/innen

Aktuell sucht das Landratsamt wieder Personen die sich ehrenamtlich als Familienpate/in im Landkreis Freyung-Grafenau engagieren wollen. Die Familien, die die Unterstützung durch eine/n Familienpaten/in in Anspruch nehmen, befinden sich meist in einer schwierigen Situation. Ein Familienpate/in kann die Familie z. B. durch Spielen mit den Kindern, basteln, Ausflüge gestalten, die Familie bei Ämtergängen/Terminen begleiten oder durch das Anbieten von praktischer Begleitung bei der Kindererziehung oder Haushaltsführung unterstützen.

Familienpaten/innen gehen in Familien, die sich in einer belastenden Situation befinden und denen keine ausreichende Hilfe durch Verwandte, Freunde und Nachbarn zur Verfügung steht. Die Aufgabe sollte es sein, die Familie zu unterstützen, bis sich die schwierige Lage entspannt, ein/e Familienpate/in sollte zudem belastbar und konfliktfähig sein. Die Patenschaft ist auf sechs Monate angelegt, kann bei Bedarf bzw. auf Wunsch von beiden Seiten verlängert oder verkürzt werden. In der Regel sind die Familienpaten 2-4 Stunden in der Woche aktiv.

Jeder Familienpate/in wird fachlich, in Form einer Qualifizierungsschulung unterstützt. Zusätzliche Begleitung, Beratung, auftretende Fragen und vierteljährlichen Gruppentreffen werden durch die Fachkräfte des Familienbüros gewährleistet. Zudem bekommen Familienpaten/innen ihre Fahrtkosten erstattet.

Interessierte Familienpaten/innen dürfen sich gern unverbindlich über die Telefonnummer: 08551/57151 (Familienbüro/ KoKi) oder per E-Mail: koki@lra.landkreis-frg.de informieren.

Gastfamilien für lateinamerikanische Schüler gesucht!

Die Schüler der Deutschen Schule Medellin (Kolumbien) wollen gerne einmal Schnee in den Händen halten und den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend kann es sein, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von 16. Januar 2016 bis 03. Juli 2016. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gastbesuch im Oktober 2016 teilzunehmen – unter Verwendung der Herbstferien. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog. Geschäftsstelle: Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, email: ute.borger@humboldtteam.com .

Stellenmarkt

Die Firma BELFOR Deutschland GmbH sucht für den Standort Passau zum nächstmöglichen Eintritt Fachhandwerker m/w, Trocknungstechniker m/w und kaufmännische Mitarbeiter m/w mit bautechnischer Erfahrung. Mehr Infos unter www.belfor.de .

Bewerbungen richten Sie bitte an BELFOR Deutschland GmbH, Personalabteilung, Keniastr. 24, 47269 Duisburg oder per Mail an bewerbung-br@de.belfor.com .

Wohnungsmarkt

Ortsteil	Angaben zur Wohnung	frei ab	Kontakt
Hobelsberg	Dachgeschosswohnung mit Balkon, ca. 110 m ²	sofort	Tel. 0170/8935880
Hobelsberg	Erdgeschosswohnung mit Garten, ca. 110 m ²	sofort	Tel. 0170/8935880

Veranstaltungskalender Oktober

Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort
04.10.2015	10.00	Festgottesdienst zum Erntedankfest verbunden mit dem Jahrestag der Vereine	9.40 Uhr Aufstellung der Vereine, Gasthaus Paster	Pfarrkirche
04.10.2015	9.00	Buchausstellung mit Kaffee- und Kuchenverkauf	Volksbücherei Grainet	Schule Grainet
07.10.2015	19.30	Vortrag über Salbenherstellung Anmeldung bei der Vorstandschaft erforderlich	Frauenverein Grainet	Graineter Hof
10.10.2015	14.00	Sauerkrautherstellung	Obst- u. Gartenbauverein	Schule Grainet
11.10.2015	9.30	geführte Wanderung am Bienenlehrpfad Saulorn mit Imker Georg Braumandl	Kreisverband für Gartenbau FRG	Nähere Info: E. Ilg. Tel. 672
14.10.2015	13.30	Oktoberrosenkrantz und Seniorentreffen	Seniorenclub Grainet	Pfarrkirche / GH Paster
14.10.2015	20.00	Bäuerinnenstammtisch beim „Giovanni“	Jung- u. Altbäuerinnen	Pizzeria „Zum Goldenen Steig“ Freyung
16.10.2015	16.00	Kirchweihfest für jetzige und ehemalige Realschüler	Staatl. Realschule Freyung	Schulgebäude Freyung
17.10.2015	20.00	Herbstparty mit der Band „JUMP“	Förderverein SV Grainet	Mehrzweckhalle
Bitte beachten: Ab Freitag-Nachmittag bis Sonntag-Mittag kein Sportbetrieb in der Mehrzweckhalle möglich!				
18.10.2015	9.00	Verkauf von Kuchen, Krapfen, Rosswürsten zugunsten Kinderkrankenstation im Kongo	Spes Viva Bayerwald	Schulhof Grainet
22.10.2015	19.00	New Holland-Roadshow/Oktoberfest mit Neuvorstellung Für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt.	Fa. Thomas Pauli e.K. Fürholz	Betriebsgelände Fürholz-Weidenau
23.10.2015	19.00	Besichtigung Hufeisenwerk Hubert Frank anschl. Einkehr im Graineter Hof	Frauenverein Grainet	Treffpunkt bei Fa. Frank Betrieb Kurzsäge
23.10.2015	19.00	Wissenstest der Feuerwehren	FF Grainet	Mehrzweckhalle
Bitte beachten: Ab Mittag wegen Aufbau kein Sportbetrieb in der Mehrzweckhalle möglich!				
24.10.2015	14.00	Halloween-Kürbisschnitzen	OGV Grainet Jugendgruppe Maulwürfe	Mehrzweckraum Schule Grainet
<u>Voranzeigen:</u>				
11.11.2015	17.00	Martinsfest	Kindergarten Grainet	Grainet
14.11.2015	19.30	Fürholzer Jagdessen	Jagdgen. Fürholz	Alte Schule Fürholz

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe ist 28. Oktober 2015

sonst. Mitteilungen aus Vereinen/Verbänden/Gastronomie:

Aus der Jagerhütt:

Im Oktober gibt es für die Gäste der Jagerhütt neben der herkömmlichen Speisenauswahl als „Sonntagsrenner“ eine resche Gänsebrust mit Reiberknödel. Öffnungszeiten: Freitag und Samstag ab 18.00 Uhr, Sonntag von 11.00 – 14.00 Uhr.

Am Kirchweihmontag, 19. Oktober ist ab Mittag geöffnet. Tischreservierungen sowie Bestellungen zum Abhol- und Lieferservice werden unter Tel. 08585/96 92 11 jederzeit gerne entgegen genommen.

Musikwerkstatt:

Haben Sie Spaß an Musik? Wollen Sie ein Instrument erlernen? Die Musikwerkstatt bietet die Möglichkeit dazu und lädt Interessierte zu einer kostenlosen Probestunde ein. Informationsmöglichkeit: Musikwerkstatt, Brückental 11, 94481 Grafenau, Tel. 08555/4666, email: info@musikwerkstatt-dorfner.de Internet: www.musikwerkstatt-dorfner.de

Wandern im Oktober:

Unsere Wanderführer Dr. Eckart Rössler und Volker Hartwig laden auch im „Goldenen Oktober“ zu ihren geführten Wanderungen ein. Diese werden ab 4 Personen durchgeführt und sind kostenlos. Verschiedene Touren in Absprache mit Wanderführer und Teilnehmern werden angeboten. Alle Wanderungen finden nur bei regenfreiem Wetter statt. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung ist notwendig.

Anmeldung erforderlich bei der Gemeinde Grainet, H. Michl Tel. 08585/9600-0 jeweils bis zum Vortag 16.00 Uhr, für Wochenend- und Montagswanderung jeweils bis Freitag, 11.00 Uhr.

Datum	Wanderroute	Treffpunkt/Start	Dauer
Di. 06.10.15	Wanderung in der Haidelregion mit WF Dr. Eckart Rössler	10.00 Uhr beim Hotel Hüttenhof Hob.	3 – 4 Std.
Di. 20.10.15	Wanderung in der Haidelregion mit WF Dr. Eckart Rössler	10.00 Uhr beim Hotel Hüttenhof Hob.	3 – 4 Std.

Der aktuelle Beitrag von unserem Wanderführer Volker Hartwig:


„Langsam werden die Tage immer kürzer und die Nächte wieder länger. Draußen im Garten ist es still geworden. Nur in der Hecke herrscht noch reges Treiben. Die Amseln sind fleißig dabei den reifen Holunder abzuernten und der Igel freut sich über das Fallobst am Boden. Nur der Rotschwanz lässt noch ab und zu sein Lied erklingen. Ganz anders dagegen sieht es nun im Wald aus. Wer zeitig genug unterwegs ist und die Plätze kennt, kann ein einmaliges Naturschauspiel erleben, die Hirschbrunft. Zornig hallen die Schreie der Hirsche durch den noch nebelverhangenen Wald und das Aufeinander krachen der Geweihe verrät uns, dass sich hier zwei ebenbürtige Partner gefunden haben. Auch die Wildschweine sind auf Wanderschaft. Als ich kürzlich abends um 21 Uhr von Hobelsberg nach Grainet fuhr, überquerte eine Rotte oberhalb des Kindergartens in aller Ruhe zwischen den Buchen die Straße. Draußen im Wald und in der Flur ist also noch immer mit überraschenden Tierbegegnungen zu rechnen. Vielleicht steht uns ja doch noch ein goldener Oktober bevor und wir ziehen die Wanderschuhe noch einmal an.“

Datum	Wanderroute	Treffpunkt/Start	Dauer
So. 11.10.15	Sonderführung für den Frauenverein	10.00 Uhr Parkpl. Wistlberg, Finsterau	6 – 8 Std.
Fr. 16.10.15	„Durch den Graineter Kessel“	10.00 Uhr Dorfplatz Grainet	3 Std.
Di. 27.10.15	„Vollmondwanderung auf den Lusen“ (kostenpflichtig)	16.00 Uhr Parkplatz Lusen	4 Std.
Do. 29.10.15	„Pulsschlag der Wildnis“	10.00 Uhr Parkpl. Wistlberg, Finsterau	6 – 8 Std.

Kriegsgräbersammlung:

Bereits jetzt wollen wir darauf hinweisen, dass die Kameraden des Soldaten- und Kriegervereins auch heuer an Allerheiligen für die bekannten Belange der Deutschen Kriegsgräberfürsorge sammeln. Die Sammler stehen zu den Gottesdienstzeiten an den Kirchen- und Friedhofszugängen bereit und nehmen ihre wohlwollende Spende für diesen wichtigen Zweck gerne entgegen. Bedenken Sie bitte, dass eine Haussammlung durch die Soldaten der Bundeswehr Freyung nicht mehr durchgeführt wird.

Mit freundlichen Grüßen


Kaspar Vogl, 1. Bgm.